

framework

+ + + **Pressemitteilung** + + +

Möblerter Mikrokosmos

Wilmar Koenig bei framework – Ausstellung zum einjährigen Bestehen der Galerie

Zu ihrem einjährigen Jubiläum präsentiert die Galerie framework ab 26. April 2003 Arbeiten von Wilmar Koenig. In den Bildserien „Back in the USSR“ und „Interiors“ nähert sich der Berliner Fotokünstler aus zwei völlig unterschiedlichen Perspektiven dem Thema Raum als möblerter Mikrokosmos.

„Interiors“ ist eine schwarz-weiße Zeitreise in die deutschen Wohnzimmer der siebziger Jahre und zu den Menschen, die in ihnen leben. Für „Back in the USSR“ machte sich Koenig in Russland auf die Suche nach einer heilen Welt in der Tristesse des Alltags. Was er fand: Spielplätze in St. Petersburg und Novosibirsk, menschenleer und doch voller (Eigen-) Leben.

Wilmar Koenig ist Fotograf und studierter Architekt. Er war Mitbegründer der „Werkstatt für Fotografie“ in Kreuzberg, die sich zwischen 1975 und 1985 zu einem Brennpunkt für zeitgenössische Fotografie entwickelt hatte. Schon 1982 integrierte Koenig die Farbfotografie in die künstlerische Fotografie, arbeitete mit Großformaten und konnte diese in öffentlichen Räumen permanent installieren.

Zu seinen bedeutendsten Ausstellungen gehören „Fotografie aus Berlin“/Castelli Graphics, New York; „Max Dudler“/Galerie Max Hetzler, Berlin; „Is it real?Is it illusion?“/Museum of Modern Art, New York und „Gotteshäuser“ mit Candita Höfer und Manfred Willmann/Meisenthal kuratiert von Stefan Balkenhol und Andreas Brandolini.

Auf einen Blick:

Architekturfotografie in der Architekturgalerie framework

Wilmar Koenig

„Back in the USSR - Interiors“

Vernissage:

Freitag, 25. April 2003 um 20:00h

Zur Ausstellungseröffnung spricht Professor Christoph Langhof, Berlin

ab 22h Musik von DJ roboton und joschuma

Ausstellungsdauer: 26.04. bis 11.06.2003

Mo bis Fr 10 bis 18 h, Sa 12 bis 18 h

framework

**Schlesische Strasse 28
10997 Berlin**

**Fon: 030 – 610 74 145
Fax: 030 – 610 74 054**